

# Spreeauen- Bote



Freitag, den 1. Juli 2022  
Jahrgang 32 · Nummer 7/2022

## Erfolgreiche 48 Stunden-Aktion in Guttau und Preititz



# Öffentliche Bekanntmachungen

## Zjawne wozjewjenje wuslědka wólbow

Tute wozjewjenje wobsahuje wot gmejnkeho wólbneho wuběrka zwěsćeny wólbow po § 51, § 53 wotr.3 KomWO z trěbnymi podaćemi po § 50 wotr. 3,4 KomWO. Při wólbach wjenjanosty su kandidaća a dalše wosoby w rjedže docpěteje ličby hłosow mjenowani.

Wozjewjenje wobsahuje nimo toho poki w, na kotrym zarjedže a w běhu kotreje doby hodži so spěčiwjenje napřečo wólbam zwuraznić, w kotrych padach dyrba so spěčiwjenju dalši wólbokmani přizamknyć a kak wulka je jich trěbna ličba.

Dokładniše informacije namakaja so w hamtskich němskorěčnych wozjewjenjach.

## Bekanntmachung der Ergebnisse der Wahl des Bürgermeisters am Sonntag, 12. Juni 2022 in der Gemeinde Malschwitz

Wahlberechtigte insgesamt:	3.755
Wähler/innen:	2.627
Ungültige Stimmen:	46
Gültige Stimmen:	2.581

1.

Stimmen bei der oben bezeichneten Wahl (in der Reihenfolge der von ihnen erreichten Stimmzahl):

<u>Wahlvorschläge</u>	<u>Bewerber der Wahlvorschläge</u>	<u>gültige Stimmen</u>
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	Seidel, Matthias	1.808
	Bürgermeister	
	Brunnenweg 5	
	02694 Malschwitz OT Preititz	
Alternative für Deutschland (AfD)	Lehmann, Steffen	773
	Prokurist, Bilanzbuchhalter	
	Rosenweg 1c	
	02694 Malschwitz OT Rackel	

2.

Damit wird festgestellt, dass **Matthias Seidel** mit 1.808 gültigen Stimmen mehr als die Hälfte der abgegebenen Stimmen erhalten hat und damit zum Bürgermeister gewählt worden ist.

3.

Rechtlicher Hinweis:

Jeder Wahlberechtigte, jeder Bewerber, und jede Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, kann gemäß § 54 KomWO i.V.m. § 25 KomWG innerhalb von zwei Wochen nach der öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses gegen die Wahl unter Angabe des Grundes Einspruch bei der Rechtsaufsichtsbehörde, Landratsamt Bautzen, Rechts- und Kommunalamt, Bahnhofstraße 9, 02625 Bautzen, erheben.

Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung eigener Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm 0,1 Prozent der 3.755 Wahlberechtigten, mindestens jedoch zwei Wahlberechtigte beitreten.

4.

Sonstiges

Das Ergebnis wurde in der Sitzung des Gemeindevwahlausschusses am 14. Juni 2022 in Malschwitz festgestellt.

Malschwitz, den 15. Juni 2022

*M. Seidel*

Bürgermeister

## Beschlüsse der Gemeinderatssitzung am Dienstag, dem 28.04.2022

### Beschluss Nr. 28-04-2022

Einwand zum Haushaltsplan 2022 der Gemeinde Malschwitz

### Beschluss Nr. 29-04-2022

Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2022

### Beschluss Nr. 30-04-2022

Beschluss der Neufassung der Verwaltungskostensatzung der Gemeinde Malschwitz

### Beschluss Nr. 31-04-2022 - vertagt

### Beschluss Nr. 32-04-2022

Beschluss zur Vergabe der Planungsleistungen im Gewerbegebiet Gutttau

### Beschluss Nr. 33-04-2022

Vergabe der Planungsleistungen für den Hochwasserschutz am Dubrauker Fließ

**Beschluss Nr. 34-04-2022**

Vergabe der Bauleistung für die Restleistungen zum grundhaften Ausbau der Kommunalstraße Am Schloss in Kleinbautzen

**Beschluss Nr. 35-04-2022**

Beratung und Beschluss zur Teileinziehung des ÖFW 03 MAL (Obere Brießnitzer Straße)

**Beschluss Nr. 36-04-2022**

Beratung und Beschluss zum Verkauf des Flurstücks 17/6 Gemarkung Kleinsaubernitz

**Beschluss Nr. 37-04-2022**

Aufhebung des Beschlusses 50-07-2021 zum Verkauf der baulichen Anlagen auf dem Flurstück 864 Gemarkung Baruth

**Beschluss Nr. 38-04-2022**

Aufhebung des Beschlusses 21-04-2021 zum Verkauf einer Teilfläche des Flurstücks 745-2 Gemarkung Baruth

**Beschluss Nr. 39-04-2022**

Beschluss zur Vergabe der Bauleistung: Los 8: Tischlerarbeiten Neubau Feuerwehrhaus Baruth

**Beschluss Nr. 40-04-2022**

Beschluss zur Vergabe der Bauleistung: Los 9: Fliesenlegerarbeiten Neubau Feuerwehrhaus Baruth

**Beschluss Nr. 41-04-2022**

Beschluss zur Vergabe der Bauleistung: Los 10: Malerarbeiten Neubau Feuerwehrhaus Baruth

**Beschluss Nr. 42-04-2022**

Beschluss zur Vergabe der Bauleistung: Los 11: Bodenbelagsarbeiten Neubau Feuerwehrhaus Baruth

**Beschluss Nr. 43-04-2022**

Beschluss zur Vergabe der Bauleistung: Los 12: Geländer Neubau Feuerwehrhaus Baruth

**Beschluss Nr. 44-04-2022**

Beschluss zur Aufstellung und Auslegung der Ergänzungssatzung „Malschwitz – Kleinbautzener Straße -West“

**Beschluss Nr. 45-04-2022 - vertagt**

**Beschluss Nr. 46-04-2022**

Spendenannahmen

**Beschluss Nr. 51-05-2022**

Beschluss zur Auslegung der Ergänzungssatzung „Malschwitz – Kleinbautzener Straße West“

**Beschluss Nr. 52-05-2022**

Beschluss zur Aufstellung des B-Planes „Gewerbegebiet Bahnhof Guttau“

**Beschluss Nr. 53-05-2022**

Spendenannahmen

## Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG der Gemeinde Malschwitz für das Jahr 2021

**1. Kindertageseinrichtungen**

**1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)**

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
<b>erforderliche Personalkosten</b>	1.022,60	426,08	230,09
<b>erforderliche Sachkosten</b>	234,01	97,50	52,65
<b>erforderliche Personal- und Sachkosten</b>	1.256,61	523,59	282,74

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten (z.B. 6 h-Betreuung im Kindergarten =  $\frac{2}{3}$  der erforderlichen Personal- und Sachkosten für 9 h).

**1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)**

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h vor SVJ*   im SVJ*	Hort 6 h in €
<b>Landeszuschuss</b>	246,50	246,50	164,33
<b>Elternbeitrag (ungekürzt)</b>	228,28	138,08   138,08	77,22
<b>Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)</b>	781,83	139,01   139,01	41,19

\* SVJ-Schulvorbereitungsjahr

**1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete**

**1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat**

	Aufwendungen in €
<b>Abschreibungen</b>	2.904,62
<b>Zinsen</b>	1.928,73
<b>Miete</b>	-
<b>Gesamt</b>	4.833,35

**1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)**

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
<b>Gesamtaufwendungen je Platz und Monat</b>	20,73	8,64	4,66

## Beschlüsse

### der Gemeinderatssitzung am Dienstag, dem 31.05.2022

**Beschluss Nr. 47-05-2022**

Beschluss der Sitzungstermine des Gemeinderates für das 2. Halbjahr 2022

**Beschluss Nr. 48-05-2022**

Beantragung und Ausschreibung eines/r Klimaschutzmanagers/-in

**Beschluss Nr. 49-05-2022**

Beschluss zum Erwerb des Flurstücks 645 der Gemarkung Guttau

**Beschluss Nr. 50-05-2022**

Beschluss zum Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des B-Planes „Olba Südufer“

**2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG****2.1. laufende Geldleistung für die Kindertagespflege je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)**

	Kindertagespflege 9 h in €
<b>Erstattung angemessener Kosten für den Sachaufwand</b> (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 SGB VIII)	123,09
<b>Betrag zur Anerkennung der Förderleistung</b> (§ 23 Abs. 2 Nr. 2 SGB VIII) <b>einschließlich</b> seit 1.6.2019 <b>Finanzierung für mittelbare pädagogische Tätigkeiten</b>	583,10
<b>durchschnittliche Erstattungsbeiträge für Beiträge zur Unfallversicherung</b> (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII), <b>Alterssicherung</b> (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII) sowie <b>zur Kranken- und Pflegeversicherung</b> (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	74,26
<b>= laufende Geldleistung</b>	780,45
<b>freiwillige Angabe:</b> <b>weitere Kosten für die Kindertagespflege</b> (z.B. für Ersatzbetreuung, Ersatzbeschaffung, Fortbildung, Fachberatung durch freie Träger)	-
<b>= Kosten für die Kindertagespflege insgesamt</b>	780,45

**2.2. Deckung der laufenden Geldleistung bzw. – sofern relevant – der Kosten Kindertagespflege insgesamt je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)**

	Kindertagespflege 9 h in €
<b>Landeszuschuss</b>	246,50
<b>Elternbeitrag (ungekürzt)</b>	228,28
<b>Gemeinde</b>	305,67

Malschwitz, 21.06.2022

Matthias Seidel  
Bürgermeister**Bekanntmachung****der Gemeinde Malschwitz  
zur straßenrechtlichen Verfügung  
im Ortsteil Ruhethal**

Die Gemeinde Malschwitz hat am 10.06.2022 folgende straßenrechtliche Allgemeinverfügung erlassen:

1. Eintragungsverfügung zum beschränkt-öffentlichen Weg Nr. 4

„Weg zur Kascheler Straße 6 im OT Ruhethal“ verlaufend auf dem Flurstück 801 der Gemarkung Neudorf/ Spree, mit der erstmaligen Eintragung der vergessenen Widmungsbeschränkung: Anliegerverkehr, land- und forstwirtschaftlicher Verkehr.

Die Eintragungsverfügung mit den dazugehörigen Anlagen liegen ab dem 04.07.2022 für die Dauer von zwei Wochen in der Gemeindeverwaltung Malschwitz, 02694 Malschwitz, Dorfplatz 26, während der Öffnungszeiten zur Einsicht aus. Sie werden zur gleichen Zeit auf der Internetseite der Gemeinde Malschwitz eingestellt.

Die Eintragungsverfügung gilt mit Ablauf der zweiwöchigen Niederlegungsfrist ab der öffentlichen Bekanntmachung gegenüber der Allgemeinheit als bekanntgegeben.

**Rechtsbehelfsbelehrung:** Gegen die Eintragungsverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeindeverwaltung Malschwitz, 02694 Malschwitz, Dorfplatz 26, einzulegen.

Malschwitz, 15.06.2022

Matthias Seidel  
Bürgermeister

**Teilnehmergemeinschaften der Ländlichen Neuordnung Klitten Nord und Klitten Süd**  
Teilnehmergemeinschaften der Ländlichen Neuordnung Klitten Nord und Klitten Süd  
beim Amt für Vermessungswesen und Flurneuordnung,  
Georgewitzer Str. 42, 02708 Löbau

## Öffentliche Bekanntmachung und Ladung zur Nachwahl der Vorstandsmitglieder der Vorstände der Teilnehmergemeinschaften (TG) der Ländlichen Neuordnung Klitten Nord und Klitten Süd

Die Vorstände der Teilnehmergemeinschaften haben entschieden, dass keine Teilnehmerversammlung stattfindet.

Die Wahl wird stattdessen  
**am 01.09.2022 in der Zeit von 12 bis 18 Uhr**  
**im Bürgerbüro Klitten, Wilhelm-Wander-Str. 30**  
**in 02943 Boxberg/O.L. durchgeführt.**

Ähnlich einer Kommunalwahl geben Sie Ihre Stimme nur innerhalb dieses Wahltermines ab.

Für die Wahl sind Wahlausschüsse zu besetzen, üblicherweise setzen sie sich aus Meldungen direkt in der Teilnehmerversammlung zusammen. Bitte melden Sie sich vorab, wenn Sie sich für die Teilnehmergemeinschaften engagieren möchten.

Am Wahltag dem 01.09.2022 benötigen wir 2 bis 3 Beteiligte aus jedem Verfahren, die als Wahlhelfer mitwirken. Aufgaben sind u.a. Prüfung der Stimmberechtigung und die Stimmenauszählung.

Die Nachwahl ist notwendig, weil Stellvertreter und Ersatzkandidaten in den Vorständen der Teilnehmergemeinschaften derzeit unbesetzt sind und die beiden Vorstände weiterhin uneingeschränkt beschlussfähig bleiben müssen.

Es sind zu wählen:

Vorstand der TG Klitten Nord: 4 Stellvertreter und bis zu 3 Ersatzpersonen

Vorstand der TG Klitten Süd: 2 Stellvertreter und bis zu 3 Ersatzpersonen

Personen, die Interesse an der Vorstandstätigkeit haben und sich zur Wahl stellen möchten, werden gebeten, sich bereits vorab bis zum 05.08.2022 per E-Mail: flurbereinigungsbehoerde@kreis-gr.de oder telefonisch bei Frau Fischer 03581 663 3620 bzw. Herrn Steuer 03581 663 3622, Amt für Vermessungswesen und Flurneuordnung, Flurbereinigungsbehörde Nord, zu melden.

Bitte setzen Sie sich ebenfalls bis zum 05.08.2022 mit uns in Verbindung, wenn Sie uns am Wahltermin im Wahlauschuss unterstützen wollen.

#### **Hinweise zur Nachwahl stellvertretender Vorstandsmitglieder und Ersatzkandidaten:**

Der Vorstand führt die Geschäfte der Teilnehmergeinschaft (TG). Er soll das volle Vertrauen der Teilnehmer besitzen. Wünschenswert ist deshalb, dass sich möglichst viele Teilnehmer an den Nachwahlen beteiligen.

Grundsätzlich können alle natürlichen Personen, die nach bürgerlichem Recht unbeschränkt geschäftsfähig sind, ge-

wählt werden. Sie brauchen weder am Flurbereinigungsverfahren beteiligt, noch Landwirte zu sein.

Jeder Teilnehmer hat eine Stimme, wobei gemeinschaftliche Eigentümer als ein Teilnehmer gelten. Einigen sich gemeinschaftliche Eigentümer nicht über die Stimmabgabe, sind sie von der Wahl ausgeschlossen. Die Vertretung durch Bevollmächtigte, die nicht selbst Teilnehmer sein müssen, ist zulässig.

Jeder anwesende Wahlberechtigte, ob Teilnehmer, Bevollmächtigter oder gesetzlicher Vertreter, hat nur **e i n e** Stimme, auch wenn er mehrere Teilnehmer vertritt.

Hinweisen möchten wir auch auf den Datenschutz und die Festlegungen der Datenschutzgrundverordnung. Nähere Informationen zum Datenschutz in den Verfahren der Ländlichen Neuordnung in Sachsen finden Sie unter folgendem Link: <https://www.laendlicher-raum.sachsen.de/datenschutz-in-verfahren-der-landlichen-neuordnung-9248.html>

gez. Fischer  
Vorstandsvorsitzende

## INFORMATION

### über die Errichtung von temporären Wildabwehr-Zäunungen zur Verhinderung der Ausbreitung der Afrikanischen Schweinepest (ASP)

Die Landesdirektion Sachsen hat über öffentliche Bekanntmachung für die LK Görlitz und Bautzen eine Allgemeinverfügung vom 19. Januar 2022 zur Bekämpfung der Afrikanischen Schweinepest, Sperrzone II erlassen und die Duldungspflicht bzgl. der Errichtung von temporären Wildabwehrzäunungen normiert (siehe Punkt 4. Anordnungen an die Allgemeinheit, Absatz d). Die Errichtung/Unterhaltung der Wildschutzzäune liegt im Interesse der Allgemeinheit.

Das Sächsische Staatsministerium für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt hat die LISt GmbH beauftragt, im Verwaltungsgebiet der Gemeinde Malschwitz zur Abwehr der Weiterverbreitung des Erregers der Afrikanischen Schweinepest (ASP) Wildschutzzäune zu errichten und zu unterhalten.

Hinweisschilder sehen wie folgt aus:

Folgende Flurstücke sind betroffen:

**Gemarkung: Cannewitz**  
**Flurstücke: 79/1, 86/1, 86/2, 86/3, 148/8, 148/9**  
**Gemarkung: Kleinbautzen**  
**Flurstücke: 516/1, 516/5**  
**Gemarkung: Rackel**  
**Flurstücke: 139/2, 152/1, 165/1, 165/2, 211/2, 261/1, 261/2, 262, 308/1, 308/2, 453/4, 455/2, 456, 522/1, 522/3**

Die Arbeiten werden vsl. im Zeitraum ab Juli 2022 bis Oktober 2022 durchgeführt.

Dazu werden die Grundstücke durch Beauftragte des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt bzw. der LISt GmbH betreten bzw. befahren. Ein genauer Lageplan, unter Ausweisung des Zaunverlaufes, kann auf Anforderung zur Verfügung gestellt werden.



Als Ansprechpartner für Fragen zu den Wildabwehrzäunen bei o.g. Maßnahme des Sächsischen Staatsministerium für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt steht Ihnen Frau Katja Heinrich, LISt GmbH

Telefon: +49 37207 832-962

Telefax: +49 351 4511784-499

Hausanschrift: Ernst-Thälmann-Straße 5, 09661 Hainichen

E-Mail: [beteiligtenmanagement@list.smwa.sachsen.de](mailto:beteiligtenmanagement@list.smwa.sachsen.de) zur Verfügung.



Soweit durch die Errichtung der Wildschutzzäune unmittelbare Vermögensnachteile entstehen, sind Fragen zum Thema Entschädigung und Entschädigungsanträge an die Landesdirektion Sachsen

(E-Mail: [Krise.Tierseuche@lds.sachsen.de](mailto:Krise.Tierseuche@lds.sachsen.de)) zu stellen.

Hainichen, 08.06.2022

LISt GmbH

# Öffentliche Bekanntmachung einer Offenlegung über die Änderung von Daten des Liegenschaftskatasters

Das Vermessungs- und Flurneuordnungsamt hat Daten des Liegenschaftskatasters für den

**Freiwilliger Landtausch - Zusammenführung von Boden- und Gebäudeeigentum - gemäß 8. Abschnitt Landwirtschaftsanpassungsverfahren (LwAnpG)**

**Kleinbautzen (Flächentausch II), Verf.-Nr. 251939**

geändert.

**Gemeinde: Malschwitz**

**Betroffene Flurstücke**

**Gemarkung Kleinbautzen (1497):** 283/1, 283/3, 283/4, 283/5, 283/6, 283/7, 283/8, 283/10, 283/11, 285/3, 285/4, 285/6, 285/7, 285/8, 285/9, 285/10, 285/13, 285/15, 285/18, 286/1, 286/2, 286/3, 286/4

**Art der Änderung**

1. Berichtigung der Flächenangabe
2. Veränderung von Gebäudedaten
3. Veränderung der tatsächlichen Nutzung mit Änderung der Wirtschaftsart

Allen Betroffenen wird die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters durch Offenlegung mitgeteilt. Die Ermächtigung zur Mitteilung auf diesem Wege ergibt sich aus § 14 Abs.7 des Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetzes – SächsVermKatG<sup>1</sup>.

Das Vermessungs- und Flurneuordnungsamt ist nach § 2 SächsVermKatG für die Führung des Liegenschaftskatasters zuständig.

Die Unterlagen liegen ab dem

**28.06.2022 bis zum 29.07.2022**

**in der Geschäftsstelle des Vermessungs- und Flurneuordnungsamtes des Landratsamtes Bautzen, Garnisonsplatz 9, 01917 Kamenz**

zur Einsichtnahme bereit. Nach § 14 Abs.7 Satz 5 SächsVermKatG gilt die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters 7 Tage nach Ablauf der Offenlegungsfrist als bekannt gegeben.

Die Einsichtnahme in die Fortführungsnachweise sowie in die weiteren Unterlagen zu den

Änderungen ist während der Öffnungszeiten Dienstag und Donnerstag von 8:30 Uhr bis 18:00 Uhr oder nach Terminvergabe möglich. Termine können Sie online auf unserer Internetseite [www.lkbz.de/geodaten](http://www.lkbz.de/geodaten) buchen oder telefonisch unter 03591 5251-62062 vereinbaren.

Kamenz, den 21.06.2022

*Karola Richter*  
Amtsleiterin

<sup>1</sup> Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S. 138, 148), das zuletzt durch Artikel 15 der Verordnung vom 12. April 2021 (SächsGVBl. S. 517) geändert worden ist

..... Ende der Öffentlichen Bekanntmachungen .....

## Informationen

### Aus der Gemeinde

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Malschwitz,

ich möchte mich bei Ihnen für das eindeutige Votum zur Wahl des Bürgermeisters unserer Gemeinde recht herzlich bedanken. Es ist Ansporn, die vor uns liegenden Aufgaben anzupacken und es gibt mir Rückenwind für die nächsten sieben Jahre.

Bei zwei Projekten, über die bei den Wahlveranstaltungen viel gesprochen wurde, gibt es nun Bewegung.



Auf einem Teilabschnitt der Kreisstraße K 7219 zwischen Cannewitz in Richtung Rackel wird das Kopfsteinpflaster auf 270 Metern durch eine Asphaltdecke ersetzt. Baubeginn soll Mitte September dieses Jahres sein.

Der Vertrag zur Straßensanierung der Staatsstraße S110 in der Ortslage Brießnitz wurde nun vom Landesamt für Straßenbau und Verkehr unterschrieben. Auch hier soll das Kopfsteinpflaster durch eine Asphaltdecke ersetzt werden und der Abwasserzweckverband „Kleine Spree“ wird einen neuen Mischwasserkanal installieren. Die Gemeinde Malschwitz wird außerdem die Bushaltestellen barrierefrei ausbauen. Die Umsetzung ist vom Landesamt für Straßenbau und Verkehr für das Jahr 2024 geplant.

Für den Radweg entlang der S109 zwischen Doberschütz und Malschwitz wurde die Vermessung und Baugrunduntersuchung beauftragt. Die Ausschreibung für das Umweltgutachten wird in den nächsten Wochen folgen. Diese Untersuchungen bilden die Grundlage zur Entscheidung, welche der vorgeschlagenen Varianten weiterverfolgt werden soll.



Im Neubau des Feuerwehrhauses in Baruth wurde der Estrich eingebaut, und die Fahrzeughalle gefliest. Derzeit folgt die Gestaltung Außenfassade.

Zwischen Kleinbautzen und Purschwitz kommt es mit Beginn der Sommerferien zur Vollsperrung der Kreisstraße K 7219. Dann wird in diesem Bereich die Fahrbahn erneuert. Die Vollsperrung wird erst mit Beginn des neuen Schuljahres aufgehoben.

In der letzten Gemeinderatssitzung wurde die Beantragung von Fördermitteln für die Stelle eines Beauftragten für Energie- und Klimamanagement beschlossen. Die finanziellen

Mittel stellt die Bundesregierung zur Verfügung. Wenn alles nach Plan verläuft, kann der- oder diejenige seine Arbeit Ende dieses Jahres aufnehmen.

Für die Brachfläche zwischen der BHG Malschwitz und dem Getreidehandel der AGRAVIS Ost hat der Gemeinderat den Aufstellungsbeschluss für die Ausweisung als Gewerbegebiet auf den Weg gebracht. Für diese Fläche gibt es immer wieder Anfragen von Firmen, die sich hier ansiedeln wollen.

Matthias Seidel  
Bürgermeister

## Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2023/2024

### Liebe Eltern!

Die Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2023/2024 findet am

**Mittwoch, dem 7. September 2022,**  
in der Zeit von **09:00 Uhr bis 18:00 Uhr**  
an der **Grundschule Malschwitz (Standort Guttau, Schulstraße 10)** statt.

Mit Beginn des Schuljahres werden die Kinder, die bis zum 30.06.2022 das sechste Lebensjahr vollendet haben, schulpflichtig. Kinder, die das sechste Lebensjahr später vollenden, können durch die Eltern angemeldet werden. Zurückgestellte Kinder sind erneut anzumelden. Das regionale Projekt „Intensives Sprachenlernen Sorbisch“ wird weiterhin angeboten. Interessierte Eltern wenden sich bitte an die Schulleitung.

Förster  
Hauptamtsleiter

### Rentensprechstunde nach Terminvereinbarung

Jeweils **mittwochs, von 16:00 bis 18:00 Uhr** Rentensprechstunden in den Räumen der Gemeindeverwaltung statt. Bitte vereinbaren Sie dazu einen **Beratungstermin**. Nutzen Sie bitte folgende Kontaktmöglichkeiten:

Rolf Streicher ☎: 03591 2 34 84  
Wilhelm-Ostwald-Straße 21 E-Mail: rolfstreicherbz@gmail.com  
02625 Bautzen SMS: 0172 5801569

[www.deutsche-rentenversicherung.de](http://www.deutsche-rentenversicherung.de)

Persönliche Beratungen erfolgen bei Einhaltung der üblichen Schutzmaßnahmen für Genesene, Geimpfte oder Getestete.

Die Beratung der Versichertenältesten sowie die Bereitstellung von Antragsvordrucken sind kostenfrei.

Ich freue mich, Sie weiterhin unterstützen zu können.



## Feuerwehr

### Scheckübergabe

Am 12. Juni 2022 fand bei strahlendem Sonnenschein bei den aktiven und passiven Kameraden der Feuerwehr Guttau ein gemeinsames Frühstück statt, zu dem auch die Jugendfeuerwehrmitglieder und ihre Eltern eingeladen waren. Auch der Bürgermeister Herr Seidel mit seiner Familie und das Steinhaus Bautzen e. V. waren anwesend. Es gab nämlich einen tollen Anlass: bei der Abstimmung über die Projekte der 48 h - Aktion des Jahres 2021 hat die Jugendfeuerwehr Guttau einen Sonderpreis gewonnen!



So erhielten wir einen Scheck über 250 Euro und freuten uns alle sehr. Dieses Geld wollen wir für unseren Ausflug im Herbst diesen Jahres verwenden.



Besondere Tage

soll man besonders ehren.

Ihre Schulanfangs-Anzeige.

Anzeige online aufgeben

[wittich.de/schulanfang](http://wittich.de/schulanfang)

Gerne auch telefonisch unter Tel. 0 35 35 / 48 90



**Redaktion  
Immer die  
richtigen Worte.**

LINUS WITTICH  
Medien KG

## Selbstrettung, Rettung von Personen, persönliche Schutzausrüstung

... so lauteten die Themen zum Dienst der Jugendfeuerwehr Guttau am 18. Juni 2022.

Wie funktioniert der Rettungsknoten, mit dem ich mich und andere retten kann?

Wie geht die stabile Seitenlage?

Wie baut man mit den Teilen der Steckleiter eine Bockleiter, um Personen zu retten?



Welche Knoten werden dafür verwendet?

Wie sieht die Ausgehuniform aus?

Was bedeuten die Abzeichen und Schulterstücke?

Welche Dinge gehören zur persönlichen Schutzausrüstung?

Auf diese und andere Fragen erhielten die Kinder Antworten und natürlich die entsprechenden Demonstrationen. Daneben durften sie verschiedene Ausrüstungs- und Kleidungsstücke ansehen und vor allem auch selbst aus- und ausprobieren.

Wir freuen uns, dass wir zu diesem Dienst acht neue Kinder begrüßen durften, die zum ersten Mal in den Dienst der Jugendfeuerwehr Guttau reinschnupperten!

Vielen Dank an die Unterstützung durch die aktiven Kameraden, die bei der Ausbildung mitgeholfen haben!

## 48 h-Aktion der Jugendfeuerwehr Guttau

An der jährlich stattfindenden 48 h-Aktion des Steinhaus Bautzen e. V. nahm die Jugendfeuerwehr Guttau auch in diesem Jahr wieder teil und führte diese am Samstag, dem 11. Juni 2022 aus. 3 Mädchen und 14 Jungen im Alter von 6 bis 16 Jahren fanden sich am Guttauer Gerätehaus ein. Sie bekamen Unterstützung von den Betreuern, einigen Eltern und Mitgliedern der Feuerwehr Guttau.

Wie bereits in den Vorjahren hatten wir uns wieder ein Umweltprojekt ausgesucht, wir bauten Nistkästen. In Vorbereitung dazu hatte die Tischlerei Hanisch schon das Holz entsprechend zugesägt. An dieser Stelle ein Dankeschön dafür!



Die Kinder mussten zuerst die Einfluglöcher bohren. Anschließend galt es, die Bretter entsprechend der Anleitung zusammen zu nageln. Das war nicht immer einfach und erforderte ganz schön Armkraft. Doch mit Unterstützung klappte es bei Allen.

Zum Abschluss bekamen die Nistkästen noch ein Dach und einen Schriftzug der Jugendfeuerwehr.

Im Rahmen des offenen Gerätehauses zum Guttauer Dorf- und Teichfest wollen die Kinder die fertigen Nistkästen präsentieren und gern zum Preis von je 20 Euro an die Eltern, Großeltern oder andere Interessenten verkaufen, um so Geld für den geplanten Ausflug im Herbst einzunehmen.



Viel Zeit und Arbeitskraft nahm auch die Pflege und Instandsetzung der Aktionen der vergangenen Jahre in Anspruch. So wurden unter anderem die Schutzhütte an der Olba, der Eingang zu den Teichen in Guttau, die Brücken im Auewald, der Barfuß-Pfad und das Insektenhotel von Unkraut und Schmutz befreit und neu hergerichtet. Die Kinder freuten sich über die neu beschafften Arbeitsgeräte und Schubkarren.

Als Beitrag zum Dorf- und Teichfest haben wir das Beet und das Schild am Ortseingang von Guttau gesäubert, gestrichen, gepflegt und verschnitten weiterhin zwei Bäume auf dem Festplatz gefällt und entsorgt und das Unkraut rund um das Gerätehaus beseitigt.

„Wann gibt es etwas zu essen?“ - diese Frage stellten die Kinder bereits nach kurzer Zeit und waren froh, dass fleißige Muttis einen riesengroßen Topf Nudeln mit Wurstgulasch zum Mittagessen gekocht hatten.

Die neuen Spiele, Bälle und Spielgeräte führten allerdings nur zu einer kurzen Pause und bereiteten Klein und Groß viel Freude bevor es mit neuem Tatendrang an die Fertigstellung der Projekte ging.

Einige Muttis hatten für uns Kuchen und Muffins gebacken, so dass ein gemütliches Vesper und ein gemeinsames Softies den anstrengenden Tag beendeten.

Vielen Dank an alle Helfer!

## Jugendfeuerwehr Preitzitz

### Ran an die Bücher!

Im Rahmen der 48h-Aktion des Landkreises hat sich die Jugendfeuerwehr Preitzitz in diesem Jahr erstmals beteiligt und sich gleich an ein anspruchsvolles Projekt gewagt.

An zwei Tagen sollte die Haltestelle „Im Winkel“ zu einer Bücherhaltestelle umgewandelt werden. Die Vorbereitungen liefen bereits über mehrere Wochen. So holten wir die Genehmigung der Gemeinde ein und beantragten Geld aus dem Ehrenamtsbudget des Landkreises.

Die Gemeinde unterstützte uns bei der Beschaffung der Tür und des Fensters und Steffen Michalk und Jörg Spiegel bauten diese in ihrer Freizeit für uns ein.

Am Freitag, dem 11.06., machten wir uns an die Arbeit. Mit der Unterstützung durch Kammeraden der Feuerwehr Preititz konnte eine Lampe installiert und die Wände für den Anstrich vorbereitet werden. Danach wurden die Wände und Decken von uns gestrichen und auch der erste Außenanstrich erfolgte.

Am Samstag ging es dann in die nächste Runde der Malerarbeiten und zusätzlich wurde noch ein Wandbild angebracht. Schränke wurden aufgebaut und gegen 15 Uhr konnten schon die ersten Bücher ihren Platz finden. Die Arbeit ging so gut voran, dass sogar noch ein Fahrradständer aufgebaut werden konnte.

So konnte unser Projekt erfolgreich abgeschlossen werden. Alle sind nun herzlich eingeladen in den Bücherschränken zu stöbern, sich Bücher mitzunehmen oder auch Bücher für andere Leser in die Schränke zu stellen.



Natürlich wäre unser Projekt nicht möglich gewesen ohne die bereits erwähnte Unterstützung. Zusätzlich möchten wir uns noch bei der Firma Innoperform GmbH und bei der Budissa Agrarprodukte AG für die finanzielle Unterstützung und bei Herrn Jens Löser von der Firma Storch für die großartigen Werkzeuge bedanken. Nicht vergessen wollen wir an dieser Stelle die beteiligten Eltern, die sich die Zeit genommen haben und uns unterstützt haben.

*Die Mitglieder der Jugendfeuerwehr Preititz*

## Schulen und Kindertagesstätten

### Das Bienenhäusel feiert sich in den Sommer ...

Pferdereiten, leckeres Eis, Musik aus dem GhettoBlaster, Sand- und Wasserspiele, Kuchen und viele lachende Gesichter der Kinder. Das war der Kindertag im Bienenhäusel. Bei schönstem Wetter feierten wir mit den Kindern, deren Eltern, Großeltern und Freunden im Garten der Kita Bienenhäusel. Am Ende des Tages kam eine beachtliche Spende zusammen. Dafür nochmals vielen Dank an alle!

Von der Spende wurden Kapla-Steine für die Kinder gekauft. Diese erfreuen sich schon jetzt großer Beliebtheit. Dabei regen Sie die Kinder zur Kreativität und zur Freude am Konstruieren an. Ganz spielerisch laden die Kapla-Steine die Mädchen und Jungen gleichermaßen in die Bauecke ein.

Frisch für den Sommer wurde der Abenteuerspielplatz für die Kinder wieder hergerichtet. Sie können diesen tollen Bereich nun wieder zum Spielen und Klettern nutzen.

Ebenso genießen wir mit Spaziergängen, Sportwettbewerben auf dem Fußballplatz und Gartenaufenthalten den Duft des Sommers.

Wenn es doch nur ewig Sommer wäre ...

#### **Kindermund:**

##### **Was findest du Sommer am Schönsten?**

Mädchen (6 Jahre): „Dass die Sonne scheint und dass man baden gehen kann.“

Junge (5 Jahre): „Dass man ins Schwimmbad gehen kann und mit dem Alfred zu spielen.“

##### **Warum schmilzt Eis im Sommer?**

Mädchen: „Weil die Sonne so dolle scheint, das Eis braucht Kälte, dass es hält.“

Junge (5 Jahre): „Ich weiß es nicht. Will auch nicht überlegen.“

##### **Warum muss man sich im Sommer eincremen?**

Mädchen (6 Jahre): „Die Sonnencreme hilft, die Sonne ist so heiß, wir Menschen bekommen dann Sonnenbrand.“

Junge (5 Jahre): „Weil es heiß ist, dann kriegt man Sonnenbrand.“



## Kindertag in der KITA „Eichhörnchen“

*Blauer Himmel Sonnenschein,  
Kindertag wird heute sein.  
Wimpelketten wehn im Wind,  
heute freut sich jedes Kind.*

Am 1. Juni feierten wir den Kindertag, welchen Groß und Klein wieder mit vielen tollen Erlebnissen verbrachten! Das Wetter zeigte sich von seiner besten Seite, es war sonnig und weder zu kalt noch zu warm.

Die Gruppen 3 bis 5 machten sich pünktlich um 8.00 Uhr mit dem Rucksack auf dem Rücken auf den Weg zur Bushaltestelle, um mit dem Linienbus nach Preititz zu fahren. Auf dem dortigen Spielplatz angekommen, waren die Sitzgelegenheiten und Picknickdecken schon ausgebreitet und wir frühstückten erst einmal und aßen alles auf, was die Rucksäcke so hergaben. Dann „erstürmten“ wir den Preititzer Spielplatz. Das „Dreh-Karussell“, die Wippe und das Klettergerüst mit der „Feuerwehr-Rutschstange“ waren besonders beliebt. Wer wollte, konnte sich als „Pirat“, „Fee“, „Schmetterling“ oder gar „Monster“ schminken lassen. Dann staunten wir nicht schlecht, als gleich 2 Feuerwehrfahrzeuge auf die Spielplatzwiese gefahren kamen.

Wir „erkundeten“ so ziemlich alle „Geräte“, die sich in den Feuerwehrfahrzeugen befanden. Einige durften wir auch ausprobieren, z.B. die „echten“ Feuerwehrhandlampen und die „Warnkelle“. Alles war sehr interessant und wir fragten den Kameraden „Löcher in den Bauch“. Besonderen Spaß hatten wir beim Zielspritzen mit dem „echten“ Strahlrohr auf die Kegel. Wer wollte, konnte zum Schluss auch noch eine Runde mit den Feuerwehrfahrzeugen mitfahren. Es gab für alle ein Eis und als kleine Kindertagsüberraschung einen „süßen Feuerwehrschauch“. Zufrieden, glücklich und auch ein wenig geschafft, ging es dann wieder mit dem Bus zurück nach Baruth. Wir waren uns alle einig: Das war ein toller Tag – das wollen wir mal wieder machen! Vielen Dank an die Mitarbeiter des Bauhofes der Gemeinde Malschwitz, welche die Spielplatzwiese abgemäht haben. Ein großes Dankeschön an die Kameraden der FFW Preitzitz für ihre Zeit und ihre Geduld!



Die Gruppen 1 und 2 blieben im Kindergarten und starteten den Tag mit einem ausgiebigen Frühstück aus den Brotdosen. Im Anschluss fuhren wir eine große Runde mit der Kutsche zwischen Wiesen und Feldern durch die schöne Natur von Baruth. Die Kinder waren von den Pferden und der gemütlichen, kleinen Kutsche begeistert und genossen die holprige Fahrt! Ein großes Dankeschön an dieser Stelle an Herrn Bartusch, der uns dieses tolle Erlebnis ermöglichte und die Kutsche fuhr! Den restlichen Vormittag verbrachten wir Alle zusammen im Garten, in dem die Kinder zu Sandburgen-Bauern, Kuchenbäckern, Käfer-Entdeckern und Baggerfahrern wurden. In einer kleinen Spielpause ließen wir uns alle ein Eis schmecken und wie man unschwer erkennen kann: Es hat allen sehr lecker geschmeckt! Petri Heil am Schulteich



Am 3. Juni feierten auch die Hortkinder ihren Kindertag. Los ging es mit einem leckeren Vesper mit duftenden Waffeln. Dann war es auch schon so weit und wir starteten zum Vereinsgebäude des Angelvereins „Spreeaue Baruth e. V.“ Dort nahmen uns die Vereinsangler in Empfang. Wir erfuhren Interessantes über die Fische in unseren heimischen Gewässern und staunten, wie viel die Kinder zu diesem Thema schon beitragen konnten. Danach bildeten wir Angelgruppen und



verteilten uns rund um unseren Schulteich. Bei wunderschönem Wetter mit viel Geduld und voller Euphorie hielten wir die Angelruten ins Wasser und die Fische ließen auch nicht lange auf sich warten. Obwohl nur kleine Fische anbissen, war es für uns alle ein schönes Erlebnis. Mit einem schmackhaften Hotdog ging unser Angelnachmittag zu Ende. Ein riesengroßes Dankeschön an die Mitglieder des Angelvereins, die uns diese Veranstaltung ermöglichten und die Kinder einfühlend beim Angeln unterstützten.

Des Weiteren einen lieben Dank an die Sponsoren der leckeren Hotdogs: Bäckerei Freudenberg & Söhne, Steve Neumann „Imbiss am Olbsee“.



Wir wünschen allen Familien und Lesern eine schöne Sommerzeit!

## Sport frei

Am 01.06.2022 feierten unsere Kinder, gemeinsam mit den Eltern den Kindertag. Erstmals fand das Kinderfest am Nachmittag statt. Nach der Begrüßung und einer gemeinsamen Erwärmung, für Jung und Alt, konnten unsere Kinder an vielen Stationen wie Gummistiefelweitwurf, Büchsenwerfen, Spaß mit dem Schwungtuch, ihre Zeit verbringen. Wer wollte wurde geschminkt. Auch Herr Hollube mit seinem Eiswagen war vor Ort. Der Höhepunkt war das Reiten mit Frau Lehmann und ihrem Pferd. Es war für jeden etwas dabei und die Zeit verging viel zu schnell. Auf diesem Wege möchten wir uns bei all denen, die uns bei diesem Fest unterstützt haben recht herzlich bedanken. Für die Zukunft nehmen wir uns vor, auch unsere großen Kinder besser einzubeziehen.

Wir wünschen allen einen schönen Sommer

*Das Team vom Kinderhaus „Am Auewald“*

## Vereine

### Der Kegel Reporter berichtet

Nach zwei Jahren Pfingsten ohne deutsche Meisterschaften, durfte ich diesmal wieder mit den Baruther Nachwuchs Keglern, nach München an die Säbener Straße reisen. Nach dem Gewinn des Landesmeister Titel, vertrat erstmals eine BARUTH Mädchen Mannschaft unseren Freistaat.



Zwei Kleintransporter starteten schon am Donnerstag früh, in die bayrische Landes Hauptstadt. Bei der gemütlichen Fahrt und ordentlichen Pausen, waren wir gegen 16.00 Uhr in unserem Hotel Ibis angekommen. Nach kurzer Eingewöhnung ging es perpedes, am Grünwalder Stadion vorbei, Richtung Kegelbahn. Der Abend wurde gerade vom U 14 Trainer Jens Wasmund genutzt, um seine Kreisauswahl Spieler Nick Meinert und Nora Heinisch auf das Spiel, am morgigen ersten Wettkampf Tag vorzubereiten. Freitag um 9.00 Uhr gingen die Mädchen des Bautzener Kegelverband auf die Bahnen. Am Anfang stand eine Sportlerin aus Ohorn auf der Bahn, sie spielte persönliche Bestleistung und brachte KKV Bautzen, für mich überraschend, auf Platz 2. Im Mittelpaar spielten gleich zwei Vertreter Sachsens. Beide kamen nicht richtig in Schwung, so daß es auch folgerichtig zu einem Wechsel kam. Vor der Schluss Spielerin Nora waren wir auf Rang sechs abgerutscht. Doch nun begann das Baruther Mädchen MIT diesen Bahnen regelrecht zu spielen. Sie spielte mit dieser Hand verdammt gute Gassen und brachte das KKV Team mit ihrer persönlichen Bestleistung von 554 Kegel auf einen verdienten dritten Platz. (Es wird gemunkelt, das es am richtigen Erdbeer Kuchen gelegen haben soll) Es war schon ein Höhepunkt bei ihren ersten DM

das Podest, mit 2065 Kegel zu betreten. Wenn ich Recht erinnere gewann Greiz aus Thüringen vor Lauf/Bayern.... Bei der Nationalhymne bekam ich wieder eine Gänsehaut!! Im Anschluss gingen die Bautzener Jungs auf die Bahn, sie belegten einen undankbaren vierten Platz...mit 7 Kegel Rückstand auf Rang drei und 15 Kegel auf Platz 1. Das zeigte aber wiederum, dass die Bautzener Nachwuchs Kegler, mit den besten der Republik mithalten können. Am Abend wurde das Abschneiden gebührend gefeiert. Leider innerhalb... da die Wolkenbruch artigen Niederschläge, die gemütlichen Biergärten regelrecht unter Wasser setzten. Bei der Auswertung des ersten Tages, sahen die Trainer das unsere Nora die Besten Räumer hatte und in der gesamten U 14 (m/w) die drittbeste Spielerin des Tages war!!!

Nach meinerseits wieder kurzer Nacht, ging am Samstag der U 18 Mannschafts Wettbewerb weiter. Nach Berufs und Schul bedingter getrennter Anreise, begannen wir im oberen Bereich der Münchner Bahn. Unsere zwei Mädchen. Josefa und Janine Lehmann sollten eine gute Basis für das Team legen. Dadurch, dass Corona bedingt ein Durchgang weniger gespielt wurde, bekam nicht jeder Teilnehmer die gebührende Aufmerksamkeit, wie sonst. Dies empfand ich unwürdig einer deutschen Meisterschaft. Unsere Gastspielerin kam schnell in ihre Gasse, und spielte sehr solide. Janine fing mit 74 bei 10 Kugeln überragend an, doch LEIDER kam beim 16. Anschlag, die Nähmaschine. So musste sich unser Coach, trotz 131 Kegel für den nötigen Wechsel entscheiden!! Lena spielte ihre Bahnen ruhig herunter, das Team erspielte zusammen 531 Kegel. Josefa sehr sichere 570, also zusammen über 1100. Dies war Platz fünf nach zwei Starter. Als dritte hatte Clara, auf der unteren Bahn, die Aufmerksamkeit und die Anfeuerung nur für sich, 575 Kegel nach guten Kegelsport katapultiert das Team vom Funke, auf den dritten Platz. Die Stimmung war echt genial und die Spannung war mit jedem Atemzug zu greifen. Nun kam unsere Elina auf die Bahn, schon in der fünf minutigen Probe liefen die Kugeln super. Wir waren gut gewappnet uns mit den besten Spielerinnen Deutschlands zu messen.

Nach zwei Bahnen waren wir weiter mit vorne dabei, doch die Wärme und die innere Aufregung setzte unsrem Mädchen zu. Bei jeder Gasse fehlte meistens ein Kegel und es kam kein Neuner mehr. Im Gegensatz zu den Prallwand spielenden westdeutschen Mannschaften. Somit konnten wir hinten heraus das hohe Niveau nicht mehr halten, 530 Kegel sind aber alle Ehren wert bei diesem Finaldruck. Als fünfte, war das Team am Anfang nach dem Wettkampf sehr sehr enttäuscht, doch ich denke heute sind sie ein wenig stolz!!! Denn es spielten an diesem Samstag zwei Teams über den alten Deutschen Rekord und wir blieben nur 19 Kegel unter diesem. Ebenso spielte das Team eine neue Mannschafts Bestleistung. Gratulation auch von mir....Abends ging es in der Lobby, bei „U 18,, Getränken, schon um die Ausrichtung für die neue Saison. Ich fand es interessant wie sich das Team zusammen fand. Etwas Wehmut kam beim Trainer Team doch auf, den unser Kapitän Elina verlässt nun aus Alters Gründe unser Team, und wird sehr fehlen. Gerade ihr Teamspirit und Ehrgeiz ist vorbildlich. Die U 18 Jungs aus Bautzen ( die unsere Baruther Jungs um ein Holz nicht nach München reisen ließen) erreichten am Nachmittag auch einen guten fünften Platz.

Die nächsten Tage waren wir nun lautstarke Fans für die Sachsen in den Einzel Wettbewerben. Unsere zwei Gastspielerin aus Köwa schafften es in Finale, und stehen nun beim deutschen National Team vor der Tür. Bei den Jungs erwischte Nico Lehmann einen Raben schwarzen Tag und konnte somit im nächsten Jahr, keinen neuen Startplatz für die Jungs retten. Im Mannschaftswettbewerb zeigte er mit seinen 262 Räumer, was er eigentlich drauf hat. Dafür freuten wir uns über den Titel in der weiblichen Jugend, denn dort gibt es jetzt zwei zusätzliche Startplätze bei der nächsten DM, die wahrscheinlich auf den Bahnen stattfinden

wird, wo die BARUTHER ihre ersten Schritte bei der nationalen Meisterschaft lernten. (2011 Eppelheim 8. Platz)) Am Pfingstmontag kamen wir alle wohlbehalten aber auch mit einigen neuen Aufgaben und vor allem neue Hinweise für die nächste Zeit, in unserer Heimat an. Im Namen der Trainer, Sportler, Eltern und unseres Abteilungs Leiters, Frank Noatschk einen riesigen Dank an ASB Montage BUDISSA/ Preititz Friseur Commerau/Rackel Herbert Schulze Pursche Bau und BSV 90 für die wieder sehr gute finanzielle Absicherung dieses Highlights.



## Sonntagskonzert am Rosenbeet

Der Baruther Dorf- und Heimatverein e. V. lädt Sie, liebe Leserinnen und Leser des „Spreeauen-Bote“ zu unserem Sonntagskonzert am Baruther Rosenbeet für den 17.07.2022 um 15:00 Uhr an der Grundschule recht herzlich ein. Bei Kaffee, Kuchen, Wein, Bier oder alkoholfreien Getränken unterhält uns dabei die bei uns sehr beliebte Gruppe Tanja und Renè mit ihren Melodien. Aufgrund der bevorstehenden Bauarbeiten wird diese Veranstaltung für einige Jahre die letzte sein. Deshalb laden wir Sie diesmal besonders herzlich ein und freuen uns auf Ihren Besuch.

*Der Vorstand des Baruther Dorf- und Heimatverein e. V.*

## Volkssolidarität Kreisverband Bautzen e. V.

# VOLKSSOLIDARITÄT

Miteinander - Füreinander

### Ortsgruppe Kleinbautzen

Liebe Mitglieder und Freunde der Volkssolidarität aus Kleinbautzen und Preititz, zu unseren nächsten Veranstaltung möchten wir Sie recht herzlich einladen und freuen uns über eine rege Teilnahme. Beide Veranstaltungen finden, wie gewohnt, um **14.30 Uhr** im **Schirachhaus** statt.

**Mittwoch; 20.07.2022** gemütliches Grillfest mit Spiel und Spaß

**Mittwoch; 17.08.2022** Spiel und Sport mit Frau Neitsch

*Ihr Vorstand der OG der VS Kleinbautzen*



## U18 beim Tuzla Cup in Berlin

Am 04.06.2022 war es endlich wieder so weit: für die Sportler des PSC Bautzen ging es nach Berlin zum 25. internationalen Tuzla Cup. Nach zwei Jahren Pause fand dieser endlich wieder statt und war mit Sportlern aus Lettland, Litauen, Österreich, Polen, Tschechien und zahlreichen Kadersportlern aus Deutschland sehr hochkarätig besetzt. Von unserem Verein nahmen Carlotta, Vadim, Julius, Vincent und Emil der Altersklasse U18 teil.



Als erstes waren Julius (jüngster Jahrgang und 2. Wettkampf in der U18) und Vincent (erster Wettkampf in der U18) dran. Julius gewann seine ersten beiden Kämpfe sehr souverän und überzeugend. Im Halbfinale musste er sich leider einem Kadersportler aus Berlin geschlagen geben.

Seinen entschiedenen Kampf um Platz 3 verlor er leider auch sehr knapp und erreichte somit einen guten 5. Platz. Trainer André Husseck war sehr zufrieden, da man bedenken muss, das Julius jüngster Jahrgang in der U18 ist

Vincent verlor leider seine beiden ersten Kämpfe. Allerdings gingen beide Kämpfe über die volle Zeit und er zeigte sehr gute Ansätze wobei er bewies, dass man auf dem richtigen Weg im Training ist.

Für Vadim lief es leider nicht gut. Er verletzte sich schon bei der Erwärmung an seinem rechten Daumen, nichts desto trotz ließ er sich den Daumen tapen und ging an den Start. Gegen seinen ersten Gegner vom Judoclub Leipzig zog er leider den Kürzeren. Den 2.Kampf gewann er sehr souverän. Der dritte Kampf ging dann leider wieder verloren. Man merkte ihm seine Verletzung an und im Nachgang stellte sich heraus, dass es sich vermutlich um einen Kapselriss und Bänderriss handelt und Vadim eventuell sogar operiert werden muss.

Emil startete sehr motiviert in das Turnier, leider verlor er seinen ersten Kampf trotz Dominanz kurz vor Ende der Kampfzeit. Auch der 2. Kampf entsprach leider nicht den sonstigen Leistungen von Emil. Er selbst war sehr unzufrieden mit seiner Leistung und schaut nun nach vorn auf die nächsten Events.

Carlota war als letzte dran. Sie stand das 2. Mal in ihrer noch jungen Karriere auf der Matte. Der erste Kampf ging leider sehr schnell verloren. Aber motiviert und voller Elan gewann sie den 2. und 3. Kampf ganz stark. Im vierten Kampf musste sie sich leider der Sportschülerin aus Potsdam geschlagen geben.

Die Trainer waren sehr zufrieden mit den gezeigten Leistungen und freuen sich schon auf die nächsten Wettkämpfe.

André Husseck

## Lěcny swjedzeń w Přiwćicach – Sommerfest mit sorbischer Kultur in Preititz

**Pjatk**, dnja **29. Julija** wotměje so w **Přiwćicach** lěcny swjedzeń. Wjeselić smědža so hosćo na serbsku skupinu „**Lózy hólcy**.“ Po tym budže zhromadne spěwanje. Swjedzeń wotměje so dokoławokoło Přiwćičan hrodu. Přístup je wot **18:00 hodžin**. Zastup so płačić njetrjeba. Nimo toho wotčakuja so na swjedzenju tež wobdźělnicy tak mjenowaneje „lěcneje šule“ serbskeho instituta. Přihódźće z nimi do kontakta a dajće so překwapić, kak derje woni hižo serbsce móža.

Waren Sie schon mal auf einem Fest, bei dem Sie deutschen, sorbischen, polnischen, tschechischen, ukrainischen aber auch japanischen, finnischen oder aber US-amerikanischen Gästen begegnet sind? Und können Sie sich vorstellen so ein Fest in Preititz zu erleben? Die einen werden nun vielleicht sagen: „Na klar kann ich mir das vorstellen! Coole Sache!“ Während die anderen sagen: „Unvorstellbar! Das gabs hier noch nie!“ Sollten Sie spätestens jetzt neugierig geworden sein, dann lade ich Sie recht herzlich zum diesjährigen Sommerfest in Preititz, am Freitag, dem **29.07.2022** ein! Die sorbische Gruppe „**Lózy hólcy**“, die mit ihren Liedern und Sketchen speziell in den 90ern auf dem Höhepunkt ihres Schaffens war und die sich, bis heute großer Beliebtheit erfreut, wird ab **19:30 Uhr** ihre bekanntesten Lieder für Sie singen. **Einlass** ist ab **18:00 Uhr** der Eintritt ist frei.

Doch wie nun umgehen mit den ganzen verschiedenen Kulturen und Sprachen? Und wie kommt es überhaupt, dass sich so viele verschiedene Völker und Kulturen ausgerechnet in Preititz treffen werden?

Die Antwort auf die erste Frage lautet Offenheit. Lassen Sie die Eindrücke und Erlebnisse auf sich wirken. Haben Sie keine Angst! Jeder Mensch kann sich mit jedem anderen verständigen, egal ob er dessen Sprache spricht oder nicht oder dessen Kultur bisher nur aus dem Fernsehen kannte.

Die Antwort auf die zweite Frage ist einfacher. Vom **22.07. – 06.08.2022** dieses Jahres findet in Bautzen die so genannte „Sommerhochschule der sorbischen Sprache und Kultur“ statt. Organisiert und durchgeführt wird dieser Intensivsprachkurs vom sorbischen Institut in Bautzen. Ein Höhepunkt der zweiwöchigen Veranstaltung wird eben auch dieses Fest in Preititz am **29.07.2022** sein

Und dazu sind auch Sie sehr herzlich willkommen!

Waš/Ihr Lucian Kaulfürst



**SOMMERFEST**  
**LĚCNY SWJEDZEŇ**  
**IN PREITITZ**  
**W PŘIWĆICACH**

**am 29.7.2022**  
**rund um das Schloß**

Als kultureller Höhepunkt erwartet Sie die sorbische Gruppe „**Lózy hólcy**“ und internationale Gäste feiern mit.  
Einlass ist ab 18 Uhr, der Eintritt ist frei.

 DOMOWINA

Die nächste Ausgabe erscheint am:  
**Freitag, dem 5. August 2022**

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge:  
**Dienstag, der 26. Juli 2022**

# SCHULE BARUTH V

## Die 50er 3/3

Meine lieben Leser,  
nach den Berichten über das Thema Sport wende ich meine Aufmerksamkeit heute wieder auf mich. Schaut man auf meine beiden Fassaden, die zum Schulteich blicken, dann sieht man, dass jedes Klassenzimmer der unteren Etage eine zusätzliche Tür hat. Natürlich werdet ihr denken, das waren Notausgänge, für den Fall eines Brandes oder so. Ich aber denke, dass der Architekt eine weitere Idee damit hatte. Er wollte den Kindern die Möglichkeit geben, so schnell wie möglich die Zimmer während der großen Pausen zu verlassen und in den schönen Schulpark zu gehen. Viele Lehrer nutzten diese Türen auch und verbanden den theoretischen Unterricht mit Praxis.

Vor allem in den ersten Jahren machten viele Lehrer davon Gebrauch. So gelangten die Schüler, ohne ihre Mitschüler zu stören, für den Biologie- oder Schulgartenunterricht nach draußen und konnten sorglos Pflanzen bestimmen oder Unkraut jäten. Doch auch Deutsch, Kunst und Musik wurden in der Natur unterrichtet. Nach dem Motto „Anschauung ist die Mutter der Erkenntnis“ brachten viele Lehrer auch selbstgefertigte Anschauungsmittel mit in den Unterricht. Das sparte nicht nur Geld, sondern es bot AG's ein weiteres Betätigungsfeld. Das wiederum erzog meine Schüler zum sorgsamem Umgang mit den Arbeitsmitteln ... achja, noch heute erzählen ehemalige Schüler, wie sie Gewölle der Käuzchen suchten, diese im Biologieunterricht untersuchten und dann anhand der „Knäulchen“ und anderer unverdauter Reste festzustellen, was auf dem „Speiseplan“ des betreffenden nachtaktiven Vogels gestanden hatte. In der „AG Junge Naturforscher“ wurden davon, natürlich unter Anleitung des Lehrers, Anschauungspräparate geschaffen. Für die Klasse 5 konnten auch durch langes Auskochen von Nagetiergebissen (Kaninchen) und den Kiefer eines Allesfressers (Schwein) tolle Anschauungsobjekte gewonnen werden.

Aber wisst ihr, was den Schülern besonders viel Freude machte? Natürlich, Experimente in Physik und Chemie, wie riefen sie doch immer? „Wenn es stinkt und knallt, ist der Müller nicht mehr weit“. Sogar die SZ berichtete in einem Artikel am 27.12.1957 über den tollen Unterricht hier.



In Biologie wurde sogar seziiert. Könnt ihr euch das vorstellen? Einige erinnern sich vielleicht noch an die Späße mit den Schwimmblasen der Fische, aber Herr Müller hatte sogar einen Eimer Rinderaugen im Schlachthof Bautzen bestellt. Als die Klasse 8 das Thema behandelte, säuberte er diese zu Hause liebevoll und verteilte sie auf den Bän-

ken der Schüler. Bei einem Klassentreffen erinnerte Frau Dettke, geb. Graf an diesem Moment in ihrem Schulleben und wie faszinierend dieser Tag für sie gewesen sei und das bereits damals der Wunsch in ihr keimte, später Augenmedizin zu studieren.

Was könnte ich euch denn noch aus meinen ersten Jahren erzählen, was ihr vielleicht nicht wisst. Ach klar, der Schulhort! Wie konnte ich das denn fast vergessen. Bereits 1954/1955 konnten berufstätige Eltern ihre Kinder im Hort anmelden. Die erste Erzieherin hieß Frau Schneide und kam glaube ich aus Gröditz. Ihr folgten später Frau Hartstein, Frau Rentsch, Frau Krüger, Frau Haase und Frau Mürner. Die Hortnerinnen arbeiten eng mit den Lehrern zusammen. Und während das Leben in der Schule jeden Tag aufregend und spannend war, kamen manche Lehrer doch schon an ihre Grenzen, weil der Weg mit dem Fahrrad nach Baruth so weit war oder sie keine Ansprechpartner für die Eltern am Wohnort sein konnten. Lehrer sollten aber am Schulstandort wohnen und für die Sorgen der Eltern da sein und somit entstand der 1.staatlich-finanzierte Neubau in Baruth. Am Wasserturm 4 entstand das Lehrershaus mit 4 Mietwohnungen und im Frühjahr 1956 erfolgte der Einzug. Und wisst ihr, was ich bemerkt habe, aus der örtlichen Nähe zu mir, da entstand auch eine besondere Bindung, denn ich war für die Lehrer „Ihre Schule“. So genug geplaudert, es grüßt euch

Eure Schule



»Spreeauen-Bote«  
Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Malschwitz

Der »Spreeauen-Bote« erscheint monatlich jeweils am 1. Freitag und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt. Ein Rechtsanspruch besteht nicht.

- **Herausgeber, Verlag und Druck:**  
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg,  
An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0  
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- **Verantwortlich für den amtlichen Teil:**  
Bürgermeister Herr Matthias Seidel  
Gemeindeverwaltung Malschwitz, Dorfplatz 26, 02694 Malschwitz
- **Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen:**  
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg,  
An den Steinenden 10, vertreten durch den Geschäftsführer  
ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen.  
Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z.z. gültige Anzeigenpreisliste.  
Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden.  
Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

Jetzt als ePaper lesen

auf Ihrem PC, Laptop oder Smartphone.



Das Amts- und Mitteilungsblatt im gewohnten Zeitungsformat. Sieht aus wie die gedruckte Ausgabe. Aber mit allen nützlichen digitalen Zusatz-Anwendungen.

Lesen sie gleich los:  
[epaper.wittich.de/2815](http://epaper.wittich.de/2815)

**Verschiedenes**

**Kirche Malschwitz**

Sonntag, 19.07.2022 - 19.00 Uhr

**Orgelkonzert mit Hans Christian Martin**

„Gib Frieden, Herr, gib Frieden“ ist das Thema des diesjährigen Oberlausitzer Orgelsommers. Da ist ein Sehnen in uns nach Frieden und Normalität. In der Musik liegt leider nicht das Geheimrezept für Verhandlungserfolge; doch Musik kann unser Inneres erreichen und erfreuen. Das Instrument Orgel hat so viele Facetten, um laut und leise, kräftig und zart, hoch und tief zu spielen- dadurch spricht sie eigentlich fast jedes Herz an. Wir freuen uns, dass wir erstmalig mit unserer Orgel in dieser Konzertreihe teilnehmen können.

Mit **Hans Christian Martin** konnten wir einen vielseitigen Musiker gewinnen. Er erhielt im Robert-Schumann-Konservatorium in Zwickau erste musikalische Prägungen, später konnte er an der Hochschule für Kirchenmusik in Dresden seiner Orgelbegabung Raum geben und nachfolgend an der Hochschule für Musik „Franz Liszt“ in Weimar sein Talent weiter ausbilden. An vielen wunderbaren Orgeln hat er gespielt und seine Zuhörer berührt. Zum Beispiel führten ihn Konzerttätigkeiten in die Thomaskirche und das Gewandhaus Leipzig, in die Frauenkirche und Kreuzkirche Dresden. Hans Christian Martin versteht es, der zu spielenden Orgel wohlige Töne zu entlocken. Er kann sich voll und ganz auf den Orgel Opus einlassen und der „Orgelbauer-Register-Komposition“ Leben einhauchen. In Crostau ist er an der Silbermann-Orgel als Organist und Kirchenmusiker tätig. Darüber hinaus wirkt er als künstlerischer Leiter des „Weimar Baroque“ Ensembles und musiziert auf verschiedenen Festivals wie den Thüringer Bachwochen, Bachfest Leipzig oder die Bach Biennale Weimar.

Nun kommt er nach Malschwitz an die romantische Orgel von Hermann Eule.

Schumann, Liszt und Bach stehen auf dem Programm ... fällt Ihnen auf, dass sich diese drei Namen durch Hans Christian Martins Vita ziehen?

Der Eintritt ist frei. Wir bitten um eine angemessene Spende am Ausgang.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

A. Grafe

**KAMMERMUSIKFEST OBERLAUSITZ AKADEMIE**

**ABSCHLUSS-KONZERTE**

20.08.2022 19 Uhr  
Zinzendorf-Schloss Berthelsdorf

Kammermusikfest Oberlausitz Akademie

21.08.2022 19 Uhr  
Ev.-luth. Kirche Baruth

**PROF. NILS MÖNKEMEYER**  
Künstlerischer Akademie-Leiter und Jury-Vorsitzender

WWW.KAMMERMUSIKFEST-OBERLAUSITZ.DE

Förderer: [Logos]

Veranstalter: [Logo]

Projektsponsor: [Logo]

Kooperationspartner: [Logos]

**Tag der offenen Tür am 9.7.2022 im Martin-Nowak-Neumann-Haus in Nechern**

Lindenweg 2, 02627 Weißenberg OT Nechern

von 14 bis 17 Uhr

- Museumsführungen in deutscher und sorbischer Sprache
- sorbisches Kulturprogramm
- Kinderbeschäftigung
- Kaffee und Kuchen

Eintritt frei

Veranstalter: Domowina-Regionalverband „Jan Arnöst Smoler“ Bautzen mit Domowina-Ortsgruppe Wurschen/Nechern/Belgern/Drehsa

Geburts- und Wirkungsstätte des sorbischen Malers, Volkskundlers, Publizisten, Schriftstellers und Kulturpolitikers. Hier wurde er am 13.6.1900 geboren und ist am 6.7.1990 verstorben.

Das Vorhaben wird gefördert durch die Stiftung für das sorbische Volk, die jährlich auf der Grundlage der beschlossenen Haushalte des Deutschen Bundestages, des Landtages Brandenburg und des Sächsischen Landtages Zuwendungen aus Steuermitteln erhält.

**GRUSSKARTEN**

Happy Birthday

ab 25 Stück

LINUS WITTICH Medien KG  
Anfragen & Preisangebote: agentur.herzberg@wittich.de



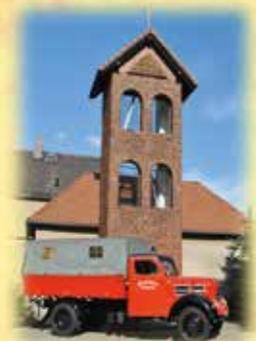
# Purschwitz feiert

800 Jahre Ersterwähnung  
130 Jahre Freiwillige Feuerwehr



## Festprogramm vom 10. Juli bis 17. Juli 2022

Sonntag	14.00 Uhr	Festgottesdienst in der Kirche und anschließend gemütliches Beisammensein mit Kaffeetrinken und Kinderbelustigung in der Pfarrscheune
	17.00 Uhr	Tanz in den Sommer mit Live-Band in der Pfarrscheune
Montag	19.30 Uhr	Musikalischer, sorbischer Abend mit Dudelsack und viel Gesang in der Pfarrscheune Fürs das leibliche Wohl ist gesorgt
Dienstag	17.00 Uhr	Männels Lutziges Puppentheater für Jung und Alt im Speisesaal des Schlosses
	19.30 Uhr	Geschichten und Geschichte über Purschwitz mit Superintendent i.R. Jan Mahling in der Kirche anschließend Buchvorstellung „800 Jahre Purschwitz“
Mittwoch	14.00 Uhr	Gastspiel des Deutsch-Sorbischen Volkstheaters mit der „BautzenBallade“ im Speisesaal des Schlosses
	15.00 Uhr	anschließend Kaffee und gemütliches Beisammensein Tag der offenen Tür im Kindergarten Purschwitz
Donnerstag	17.00 Uhr	Oldtimertreffen mit Grillen am Schloss Wer Interesse hat, kommt natürlich mit seinem Oldtimer vorbei!!!
Freitag	18.00 Uhr	130 Jahre Feuerwehrjubiläum im Festzelt
	20.00 Uhr	Tanz für Jung und Alt mit der RDE - Discothek
Samstag	10.00 Uhr	Familienfest mit Trödel- und Verkaufsmarkt, Falknershow, Kettensägenschnitzer, Basteln und Kinderschminken, Modellflugstaffel, Schulmuseum im Schloss, Mittelaltermarkt, das Zinggießerhandwerk mit Präsentation und Verkauf der Gedenkmünze „800 Jahre Purschwitz“, Schauübungen der Jugendfeuerwehr
	20.00 Uhr	Tanz für Jung und Alt mit Ronny`s Disco
Sonntag	9.30 Uhr	Feuerwehrwettkampf - Wasserballwettkampf
	14.00 Uhr	Festumzug durch Purschwitz anschließend Trommler im Festzelt bei Kaffee und Kuchen, Schulmuseum im Schloss Ausklang im Festzelt



von Freitag bis Sonntag sind Schausteller auf der Festwiese

